



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

29. Februar 2020

Coronavirus (COVID-19)

Bestätigung des ersten Walliser Falles durch das Genfer Labor

Der erste Fall einer Coronavirusinfektion (COVID-19) im Kanton Wallis, der gestern vom Labor des Zentralinstituts des Spitals in Sitten festgestellt wurde, ist vom nationalen Referenzlabor in Genf bestätigt worden. Der Patient, der im Spital Sitten hospitalisiert und isoliert ist, befindet sich in einem guten Zustand.

Ein Abstrich eines rund 30 Jahre alten Patienten aus dem Oberwallis im Spital Visp hat gestern im Labor des Zentralinstituts der Spitäler in Sion ein positives Ergebnis erbracht. Der Bestätigungstest des nationalen Referenzzentrums in Genf war ebenfalls positiv.

Gemäss den sofort ergriffenen Massnahmen befindet sich der Patient im Spital von Sion in Isolation und sein Gesundheitszustand ist nicht besorgniserregend. Die vier Familienmitglieder, die unmittelbar in Quarantäne gesetzt wurden, sind ebenfalls bei guter Gesundheit. Sie bleiben daheim in Quarantäne, bis zum Ende der Inkubationszeit, die maximal 14 Tage dauert.

Das Pflegepersonal war nicht gefährdet.

Die epidemiologische Untersuchung hat ergeben, dass der Patient in engem Kontakt mit zwei Arbeitskollegen auf einer Baustelle stand. Diese Personen befinden sich derzeit in Italien. Die Übertragungskette im Kanton Wallis ist gemäss den vorhandenen Informationen unter Kontrolle.

Nützliche und aktualisierte Informationen über die Situation des Coronavirus im Wallis finden Sie unter : www.vs.ch/covid-19

Kontaktpersonen

Esther Waeber-Kalbermatten, Vorsteherin des Departements für Gesundheit, Soziales und Kultur, 079 248 07 80

Dr. Christian Ambord, Kantonsarzt, 076 469 69 29

Prof. Nicolas Troillet, Stellvertretender Kantonsarzt und Chef der kantonalen Einheit für übertragbare Krankheiten, 027 603 47 90

